

Newsletter GPV

März 2026

Inhalt

- **Grußwort**
- **Regio-Krisendienst**
- **Rückblick Weltwoche der seelischen Gesundheit**
- **Blueskonzert in der Tagesstätte Breisach**
- **Nachruf**
- **Kurzmitteilungen**
- **Abonnement und Datenschutz**
- **Ihr Beitrag im Newsletter GPV**



Sehr geehrte Damen und Herren,

nach nunmehr sechs Monaten in meiner neuen Aufgabe als Fachgruppenleitung der Sozialplanung möchte ich mich für die freundliche Aufnahme und die Unterstützung beim Ankommen im Verbund bedanken. Die vergangenen Monate waren geprägt vom Kennenlernen der unterschiedlichen Arbeitsfelder, der Angebote sowie der engagierten Akteurinnen und Akteure. In den kommenden Monaten gilt es, auf dieser Grundlage gemeinsame Arbeitsschwerpunkte weiter voranzubringen. Ziel ist es, gemeinsam flexible Versorgungsmodelle zu entwickeln, die den individuellen Bedarfen noch besser entsprechen und unser regionales Netzwerk langfristig resilient und zukunftsfähig zu gestalten.

Herzliche Grüße

Jennifer Sühr
Dezernat 2 – Sozialplanung

• **Regio-Krisendienst**

Am 16. Oktober fand im Rahmen der Veranstaltungen der Woche der seelischen Gesundheit die gut besuchte Auftaktveranstaltung mit Fachvortrag und Podiumsgespräch zur Notwendigkeit eines Krisendienstes aus unterschiedlichen Perspektiven statt.

Seit April gibt es nun das Krisentelefon 0761/88 88 35 33 an den Wochenenden (Freitag bis Sonntag) und an den Feiertagen jeweils von 18:00 – 22:00 Uhr. Im 1. halben Jahr wendeten sich knapp 400 Hilfesuchende an den Krisendienst. Dies ermöglichen die 26 ehrenamtlich Mitarbeitenden am Telefon.

Nun plant der Regio Krisendienst das Angebot um mobile Teams (jeweils im Tandem) zu erweitern; dadurch wird auch zu den gleichen Randzeiten Unterstützung vor Ort angeboten werden können, falls es dessen bedarf; hierfür wurden weitere 15 Menschen geschult. Außerdem wird eine 3. Telefonleitung freigeschaltet, dadurch wird die Erreichbarkeit zu den genannten Zeiten erweitert.

• **Rückblick Weltwoche der seelischen Gesundheit**

Die Weltwoche der seelischen Gesundheit wurde erstmalig von den Gemeindepsychiatrischen Verbänden der Stadt Freiburg und dem Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald sowie dem Kooperationskreis sozialpsychiatrische Hilfen beworben und erfolgreich durchgeführt.

Vom 10. bis zum 26. Oktober 2025 stießen die gemeinsam abgestimmten Angebote, wie z.B. Vorträge mit Herrn Dr. Klose oder Herrn Höflacher, Diskussionen, Kinofilme, Kurzberatungen, usw.

auf reges Interesse und wurden von den Bürgerinnen und Bürgern gut angenommen. Die vielfältigen Veranstaltungen fanden verteilt im gesamten Gebiet des Landkreises und der Stadt Freiburg statt.

Auch für die kommende Weltwoche der seelischen Gesundheit werden der Kooperationskreis Sozialpsychiatrische Hilfen und die Gemeindepsychiatrischen Verbände des Landratsamtes und der Stadt Freiburg ein innovatives Programm erstellen. Die landkreisübergreifende Arbeit setzt ein starkes Zeichen für eine Entstigmatisierung seelischer Erkrankungen und für eine Prävention der seelischen Gesundheit.

• **Blueskonzert in der Tagesstätte Breisach**

Bereits zum fünften Mal fand dieses Jahr im Rahmen des Freiburg Blues Festivals ein Privatkonzert in der Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen in Breisach statt. Wiederum ermöglichten die Macher*innen des Freiburg Blues Festivals in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Breisgau-Hochschwarzwald ein Konzert im kleinen Rahmen. Dabei besuchen internationale Bluesgrößen, die beim Freiburg Blues Festival auftreten, die Tagesstätte in Breisach und geben einen Eindruck von ihrem Können.

Destini Rawls, die diesjährige Künstlerin, lebt und arbeitet in den USA und kam nur für das Freiburg Blues Festival nach Europa. Sie folgte früh ihrer Leidenschaft und stand bereits im zarten Alter von 18 Jahren auf den Bühnen der Welt. Ihre Tourneen führten sie außer durch die Vereinigten Staaten auch nach Kanada, nach Deutschland, in die Schweiz und nach Russland.

Der Auftritt von Destini Rawls in den Räumen der Tagesstätte war begeisternd und hat das Publikum

von Beginn an zum rhythmischen Klatschen animiert. Die Künstlerin sang unverstärkt einige mitreißende Blues- und Soulsongs, begleitet durch den Gitarristen Kenan Özdemir. Dass der Blues in Wortspielen vom Leben, seinen Schicksalsschlägen und Widrigkeiten und auch oft von der Liebe erzählt, wurde deutlich, als die Songtexte teilweise für die Tagesstättenbesucher*innen übersetzt wurden. Destini Rawls begeisterte das Publikum durch ihre Kontaktfreudigkeit, was auch die Selfi-Wünsche der Besucher*innen miteinschloss. So war es nicht verwunderlich, dass Destini und Kenan nicht ohne stürmisch geforderte Zugabe verabschiedet wurden.

Die Besucher*innen der Tagesstätte wurden nach dem Privatkoncert am Abend zum großen Auftritt von Destini Rawls in die Wodan Halle eingeladen, was manche begeistert annahm. So bleibt zu wünschen, dass die gelungene Kooperation in den nächsten Jahren fortgesetzt werden kann.

Weitere Informationen zu Destini Rawls und zu den bisherigen Privatkonzerten in der Tagesstätte: www.freiburg-blues-festival.de

• Nachruf

Im November haben wir die Nachricht vom Tod von Herrn Richard Jasper erreicht, was uns tief bestürzt hat.

Herr Jasper war als ehrenamtlicher Mitarbeiter in der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) seit deren Start im Jahr 2017 tätig. Mit seiner empathischen Persönlichkeit und seinem Wissen über das Hilfesystem war er den Ratsuchenden eine gute Unterstützung. Im Team der IBB-Stelle war er der ruhende Fels auch in bewegten Zeiten. In den Versammlungen des Ge-

meindepsychiatrischen Verbund Breisgau-Hochschwarzwald hat er über die Tätigkeit der IBB-Stelle berichtet und die dialogische Sichtweise in den Diskussionen bereichert.

Wir behalten Richard Jasper in guter Erinnerung und sind mit den Gedanken bei den Angehörigen, und bei den Teams der IBB-Stelle und des Diakonischen Werk in Kirchzarten.

Herr Jasper hinterlässt in seiner sympathischen und ausgleichenden Art eine Lücke in der IBB-Stelle, die schwer zu schließen sein wird. Gleichwohl wird eine Person für die ehrenamtliche Mitarbeit als Erfahrungsexpert*in in der IBB-Stelle gesucht. Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt mit christoph.keim@lkbh.de (0761/ 2187-2911) auf.

○ Kurzmitteilungen

entfallen

○ Veranstaltungen & regionale Fortbildungen

Keine aktuellen Ankündigungen

○ Veröffentlichungen

entfallen

• Abonnement und Datenschutz

Wenn Sie diesen Newsletter bisher nicht direkt erhalten haben und ihn abonnieren möchten, melden Sie sich bitte [hier](#) an.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, bestellen Sie ihn bitte [hier](#) ab.

Als Abonnentin und Abonnent des GPV-Newsletters haben Sie die [Datenschutzerklärung](#) zur Kenntnis genommen und sind mit der Speicherung und Verarbeitung von Vorname, Nachname und E-Mail-Adresse gemäß DSGVO zum Zweck des Newsletterversands einverstanden.

• Ihr Beitrag im Newsletter GPV

Der Newsletter des Gemeindepsychiatrischen Verbandes Breisgau-Hochschwarzwald erscheint mehrmals jährlich. Sie haben die Möglichkeit, Ankündigungen aus Ihrem Bereich in den Newsletter aufnehmen zu lassen. Schicken Sie dazu Texte zur Veröffentlichung im Newsletter digital an christian.lottenburger@lkbh.de oder christoph.keim@lkbh.de

Sie helfen dabei, den Newsletter weiterhin übersichtlich zu gestalten, wenn sich Ihre Texte an der Länge von maximal 1.500 Zeichen ohne Leerzeichen orientieren.

Bitte fassen Sie Ihre Informationen nach folgendem Muster zusammen:

- Überschrift
- Kurzer, prägnanter Text
- Internetlink zu weiteren Informationen

Kürzungen der Mitteilungen sind der Endredaktion vorbehalten.

In die aktuelle Ausgabe des Newsletters sind Beiträge und Hinweise aufgenommen von unterschiedlichen Personen, die diese zur Veröffentlichung eingereicht haben.

Vielen Dank!

Impressum

Herausgeber

.....

**Landratsamt
Breisgau-Hochschwarzwald**

Aktive Teilhabe & Pflege

Stadtstraße 2
79104 Freiburg im Breisgau
Telefon: 0761 2187-0
Telefax: 0761 2187-9999
E-Mail: poststelle@lkbh.de

www.breisgau-hochschwarzwald.de

Ansprechpartner

.....

**Landratsamt
Breisgau-Hochschwarzwald**

Psychiatriekoordination
Christoph Keim

Stadtstraße 2
79104 Freiburg im Breisgau
Telefon: 0761 2187-2911/2916
E-Mail: christoph.keim@lkbh.de

Psychiatriekoordination
Christian Lottenburger

Stadtstraße 2
79104 Freiburg im Breisgau
Telefon: 0761 2187-2911/2916
E-Mail: christian.lottenburger@lkbh.de

